

Symposium "Kindheit und Gesellschaft", 23. - 25. Oktober 2008

Utl.: Kinderarmut, Migration, Scheidungsoffer - Brennende Fragen der Identitätsbildung von jungen Menschen bei Tagung in Bregenz =

Wien (OTS) - 101.000 Kinder und Jugendliche sind in Österreich arm. Über 21.000 Kinder waren im Jahr 2007 von der Scheidung ihrer Eltern betroffen. 1,427 Millionen Menschen in Österreich haben einen Migrationshintergrund, das heißt der Geburtsort ihrer Eltern lag im Ausland. Das sind Realitäten in Österreich, mit denen sich vom 23. bis 25. Oktober 2008 ein hochkarätig besetztes internationales Symposium im Festspielhaus Bregenz auseinandersetzen wird:

"Gesellschaft im Umbruch - Krisen und Chancen für die Identitätsbildung von jungen Menschen".

Welchen Anforderungen sehen wir uns in der heutigen Gesellschaft gegenüber, um Kinder gut zu begleiten? Theorie und Praxis werden bei dieser Konferenz Hand in Hand vermittelt, ExpertInnen wie zum Beispiel Klaus Hurrelmann, Verfasser der Shell-Studie, Martin Schenk von der Österreichischen Armutskonferenz, der dänische Familientherapeut und Autor Jesper Juul oder die weltweit angesehene Pädagogin Mary Gordon aus Kanada werden in zahlreichen Workshops für Eltern und verschiedene Berufsgruppen spezielle Zugänge bieten:

~

- Wechselwirkungen von Armut und Selbstbild
- Veränderungen in Familiensystemen: Zur Bedeutung des Vaters
- Emotionales Lernen von Kindern
- Leibliches Gedächtnis und kulturelle Beheimatung
- Identitätskonstruktion durch Sinneserfahrung, Spiel und Arbeit: Kindheiten im ländlichen und urbanen Lebensraum
- Ihr kompetentes Kind - ausgestattet mit dem 9. Sinn für Werte, die die Integrität wahren

~

Die Veranstalter stellen die Thematik in den Gesamtkontext globaler Entwicklungen und bemühen sich, eine Brücke von Wissen und Erfahrung zwischen unterschiedlichen Kontinenten zu schlagen - auf Augenhöhe und in forschender Neugier bezüglich der Einsichten verschiedener Disziplinen.

Die Einladung richtet sich an MedienvertreterInnen, diese Veranstaltung anzukündigen und darüber zu berichten, an Eltern und alle Berufsgruppen, die mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben:

~

Ort: Festspielhaus Bregenz
Datum: Donnerstag, 23. Oktober 14.00 bis 21.00 Uhr
Freitag, 24. Oktober, 8.30 bis 19.30 Uhr
Samstag, 25. Oktober, 8.30 bis 17.00 Uhr

~

Kinderuniversität im Rahmen des Symposiums "Kindheit und Gesellschaft"

Donnerstag, 23. Oktober 14.30 bis 16.00 Uhr:

- "Weshalb lachen Menschen, weshalb weinen Menschen?" mit Gertrude Bogyi, Psychotherapeutin und Leiterin des Ambulatoriums für Kinder und Jugendliche in Krisensituationen, die Boje.
- Erzählen alle Menschen auf der Welt Geschichten?" mit Ulrich Ladurner, Journalist DIE ZEIT

Die Symposiumstage können auch einzeln gebucht werden.
Programm und Anmeldung unter www.weltderkinder.at

Das Symposium wird von Welt der Kinder in Zusammenarbeit mit dem Vorarlberger Kinderdorf, SOS-Kinderdorf, dem Institut für Sozialdienste, der Caritas und dem Arbeitskreis Vorsorge- und Sozialmedizin veranstaltet. Gefördert wird das Symposium von: Familienreferat beim Amt der Vorarlberger Landesregierung, Bundesministerium für Gesundheit, Familie und Jugend, ADA (Austrian Development Agency), Fonds Gesundes Österreich, Kinder in die Mitte und Zukunftsbüro der Vorarlberger Landesregierung, Vorarlberger Kraftwerke AG, Stadt Bregenz.

Rückfragehinweis:

www.weltderkinder.at
Elisabeth Schaffelhofer-Garcia Marquez
Mobil: 0676/88011-1016
Mail: elisabeth.schaffelhofer@kinderhabenrechte.at

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0075 2008-10-10/10:30

101030 Okt 08

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20081010_OTS0075